

HANAU KANIN MEHR!

ÖKOLOGISCH, GERECHT, GEMEINSAM

Am
15.03.
GRÜN
wählen

GEMEINSAM GEHT'S

Wir GRÜNE wollen mit Ihnen unsere Stadt zu einem Ort machen, an dem Menschen gerne leben, arbeiten und ihre Freizeit genießen.

Unser Ziel: Mehr naturnahe Aufenthaltsorte, mehr saubere Energie, soziale Chancen und lebendige Viertel.

Wir hören zu, packen an und handeln vorausschauend, damit Hanau für alle Generationen lebenswert und zukunftsfest bleibt.

GEMEINSAM GEHT'S

Hanau in Zeiten der Klimakrise

Hanau soll bis zum Jahr 2040 klimaneutral werden. Auf Initiative der Hanauer GRÜNEN hat dies die Hanauer Stadtverordnetenversammlung im Oktober 2019 beschlossen. Denn der Klimawandel ist real und bereits deutlich zu spüren. Vollgelaufene Keller, umgestürzte Bäume und lange, extreme Hitzewellen belasten auch immer mehr Menschen in Hanau. Laut der Deutschen Umwelthilfe ist Hanau die heißeste hessische Stadt im Sommer. Unter dieser extremen Hitze leiden besonders Menschen in Dachgeschosswohnungen, erkrankte oder alte Menschen sowie Kinder.

Unser Ziel: In Hanau für Abkühlung sorgen. So bleibt Hanau lebenswert für Menschen, Tiere und Pflanzen.

Das bedeutet für Sie:

- ***Ein klarer Plan für unsere Zukunft: Klimaschutz, der ankommt.***

Hanaus Klimaschutzkonzept von 2012 ist veraltet, ein neues lässt auf sich warten. Angesichts der Klimakrise ist das zu langsam. Wir brauchen eine klare Strategie, um Hanau bis 2040 klimaneutral und damit zukunftsfest zu machen. Wir fordern einen verbindlichen Fahrplan. Darin sollte stehen, welche Maßnahmen (zum Beispiel bei der Gebäudesanierung, im Verkehr oder in der Wirtschaft) wann umgesetzt werden, was sie kosten und wer verantwortlich ist. Das gibt Ihnen und der lokalen Wirtschaft wichtige Planbarkeit für die kommenden Jahre. Denn Klimaschutz ist Schutz für uns Menschen.

- ***Saubere Energie, die sich rechnet: Sonne aufs Dach und Klarheit beim Heizen.***

Wir GRÜNE wollen Solaranlagen (Photovoltaik) inklusive Energiespeichern auf privaten, gewerblichen und städtischen Flächen stärker als bisher fördern. So können Sie Ihre eigenen Stromkosten senken. Gleichzeitig sorgen wir dafür, dass Hanau schnellstmöglich einen Zukunftsplan für die Wärmeversorgung vorlegt (kommunale

Wärmeplanung). Dieser Plan gibt Ihnen die nötige Sicherheit: Sie erfahren, welche Heiztechnologie in Ihrer Straße Zukunft hat (zum Beispiel Fernwärme oder Wärmepumpe) und können so teure Fehlinvestitionen bei der nächsten Heizungssanierung vermeiden.

- ***Mehr Lebensqualität vor der Haustür: Grüne Oasen statt grauen Betons.***

Wir holen die Natur zurück in die Stadt: für bessere Luft, mehr Artenvielfalt und schönere Viertel. Wir sorgen für mehr Grünflächen, wo heute noch Beton ist (Entsiegelung). Wir kümmern uns um unsere Parks und Spielplätze und statten sie mit mehr schattenspendenden Bäumen oder Sonnensegeln aus – damit Ihre Kinder auch im Sommer sicher spielen können. Grüne Dächer und Fassaden helfen, die Stadt abzukühlen. Mit Konzepten wie "Urban Gardening" (die essbare Stadt) fördern wir nicht nur die Artenvielfalt, sondern steigern direkt Ihren Wohnkomfort und die Aufenthaltsqualität in Ihrem Viertel.

- ***Naturräume schützen und Lebensqualität sichern.***

Hanau verfügt über große und vielfältige Naturräume: Wälder, Flussauen und Wiesen. Sie sind wertvoll für Klima, Artenvielfalt und für die Erholung der Menschen in unserer Stadt. Wir GRÜNE wollen diese Naturschätze erhalten und stärken. Wir treiben die Umsetzung des bereits beschlossenen Naturwaldkonzeptes voran und überprüfen regelmäßig dessen Fortschritt. Damit schützen wir unsere Wälder am besten vor den bereits sichtbaren Schäden durch Klimaveränderungen und sichern ihre Funktion für Freizeitaktivitäten und Rückzugsräume für Tiere und Pflanzen. Die Nachhaltigkeitsstrategie der Stadtverwaltung ist ein wichtiger erster Schritt.

- ***Gut durch den Sommer: Eine Stadt, die bei Hitze kühlt.***

Die Hitzesommer werden häufiger und intensiver. Wir bauen Hanau so um, dass die Stadt auch bei hohen Temperaturen für alle lebenswert bleibt. Wir entwickeln einen Hitze-Aktionsplan, der besonders gefährdete Menschen schützt. Wir schaffen mehr "coole kühle Oasen" in der aufgeheizten Innenstadt, in die Sie sich zurückziehen können. Wir stellen in allen Stadtteilen Trinkwasserbrunnen auf, an denen Sie

sich kostenlos erfrischen können. Mit helleren Straßenbelägen und dem "Schwammstadt-Prinzip" (Regenwasser wird gespeichert statt abgeleitet) kühlen wir die Stadt auf natürliche Weise. Und schützen Kaltluftschneisen, damit die Frischluftzufuhr bestehen bleibt.

- ***Gutes von hier: Frische Lebensmittel und eine starke Region.***

Wir wollen wissen, wo unser Essen herkommt. Wir setzen uns für faire Preise für die Erzeuger und Erzeugerinnen und den Ausbau der Direktvermarktung (zum Beispiel Hofläden, Märkte) ein. So bekommen Sie frische, gesunde Lebensmittel auf den Tisch, deren Herkunft Sie kennen, und unterstützen die lokale Wirtschaft. Gleichzeitig engagieren wir uns aktiv gegen die Verschwendung von Lebensmitteln. Das schont Ressourcen und letztlich auch Ihren Geldbeutel.

Wir, die GRÜNEN in Hanau, setzen uns für nachhaltige Maßnahmen ein, die für Sie eine spürbar lebenswertere Stadt mit gesundem Wohnumfeld gestalten.

SOZIALES

Gleichstellung stärken – Diskriminierung abbauen

Wir stellen uns klar gegen jede Form von Diskriminierung, Ausgrenzung und der Verbreitung von Hass. Ob Rassismus, Islamfeindlichkeit, Antisemitismus, Queer- und Transfeindlichkeit, Sexismus, Behindertenfeindlichkeit, Altersdiskriminierung, Kinderfeindlichkeit oder Diskriminierung aufgrund der sozialen Herkunft: Wir tolerieren keine Angriffe auf die Würde des Menschen.

Diese und alle weiteren Formen gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit haben in Hanau keinen Platz. Wir sind davon überzeugt, dass Vielfalt unser Leben bereichert und die Menschenrechte für alle Menschen gelten – sei es im eigenen Zuhause, im Internet, am Arbeitsplatz oder im öffentlichen Raum.

Deshalb setzen wir uns dafür ein, dass Gleichstellung, Teilhabe und Schutz vor Diskriminierung und Gewalt in Hanau wirksam umgesetzt werden. Dazu gehören unter anderem:

- ***Alle mitnehmen und Armut verhindern:*** Wir wollen, dass sich niemand in Hanau abgehängt fühlt, sondern eine positive Perspektive entwickeln kann. Hierfür sind Angebote zu entwickeln und auszubauen. Ein gutes Beispiel sind die Quartierswerkstätten, die arbeitslose Menschen in Beschäftigung bringen.
- ***Schutz vor Gewalt konsequent umsetzen:*** Wir fordern die bedarfsgerechte und stabile Finanzierung des Frauenhauses gemäß der Istanbulkonvention. Jede von Gewalt betroffene Frau, mit oder ohne Kind, muss unbürokratisch Schutz und Unterkunft erhalten.
- ***Täterarbeit:*** Wir motivieren Täter und Täterinnen ausdrücklich, an den Angeboten zur Verhinderung erneuter Gewalttätigkeit teilzunehmen, um Kreisläufe der Gewalt nachhaltig zu durchbrechen.
- ***Prävention & Aufklärung:*** Diskriminierung wird oft unbewusst erlernt. Dem begegnen wir mit aktiver Bildungs- und Dialogarbeit. Wir fördern Projekte an Schulen, in Vereinen und in der Verwaltung, die für

verschiedene Lebensrealitäten sensibilisieren, unbewusste Vorurteile aufdecken und Zivilcourage stärken.

- **Konsequente Barrierefreiheit:** Wir treiben den Abbau von physischen, kommunikativen und digitalen Barrieren in städtischen Einrichtungen und im öffentlichen Raum voran, um die volle Teilhabe von Menschen mit Behinderungen (gemäß UN-Behindertenrechtskonvention) zu gewährleisten.
- **Queere Vielfalt sichtbar machen:** Wir unterstützen Anlaufstellen und "Safe Spaces" für queere Menschen und fördern Aufklärungsprojekte, um Queer- und Transfeindlichkeit abzubauen.
- **Schutz und Perspektive für geflüchtete Menschen:** Wir setzen uns weiterhin für geflüchtete Menschen ein. Die Angebote in der kommunalen Gemeinschaftsunterkunft müssen bestehen bleiben. Sie helfen, in Hanau anzukommen, einen Job zu finden und hier zu leben. Dazu gehört auch den Menschen eine Bleibeperspektive zu bieten.

Das **Haus der Demokratie und Vielfalt** (HDV) eröffnet einen Raum, um Verantwortung für eine streitbare, konstruktive, wertschätzende Demokratie zu übernehmen. Wir setzen uns für dessen enge Verzahnung mit der Verwaltung und eine ausreichende Finanzierung ein, damit dieses Haus halten kann, was es verspricht. Sechs Jahre nach dem rassistischen und menschenverachtenden Anschlag vom 19. Februar 2020 verbinden wir Erinnerung mit dem Blick nach vorn: Das HDV wird zum Ort, an dem Hanauerinnen und Hanauer Demokratie leben und gemeinsam Zukunft gestalten können.

Sport, Kultur, Feuerwehr, Rettungsdienst, Aufklärungsarbeit und vieles mehr lebt von Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren. Sie leisten großartige Arbeit, die wir weiterhin fördern und unterstützen wollen. Zum Beispiel, indem wir die Ehrenamtskarte für Hanau aufwerten, mit der sie

Vergünstigungen in Hanau Bädern und Veranstaltungen wie den Brüder-Grimm-Festspielen erhalten.

Bildung und lebenslanges Lernen

Bildung hat viele Facetten. Sie kann spielerisch zuhause mit Bauklötzen, formell in der Schule, unterhaltsam durch Bücher, im Internet oder Fortbildungsräumen stattfinden. Bildung ist alltäglich und dauert ein Leben lang. Keinesfalls ist sie mit der Schule, der Ausbildung oder dem Studium abgeschlossen. Wir unterstützen das lebenslange Lernen und wollen dazu Räume öffnen, die dies erleichtern. Dazu gehören für uns:

- ***Modernisierte Schulen:*** Für Ihre Kinder ist die Schule der Arbeitsplatz. Wir wollen, dass Schulen Ihren Kindern einen Ort bieten, an dem sie gut und gerne lernen und spielen können.
- ***Stärkung der Erwachsenenbildung:*** Wir wollen die Volkshochschule Hanau und die Brüder-Grimm-Akademie in der Bedeutung stärken. Damit Ihnen auch in Zukunft ein vielfältiges und ansprechendes Bildungsprogramm zur Verfügung steht.
- ***Außerschulische Lernorte schaffen und fördern:*** Lernen ist menschlich und überall möglich. Wir wollen Orte in ganz Hanau schaffen, die dazu einladen.
- ***Chancengleichheit voranbringen:*** Wir setzen uns dafür ein, dass Bildung für alle zugänglich ist, unabhängig von Einkommen, Alter, Geschlecht, ...

Jugendliche und junge Erwachsene stärken

In Gesprächen mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen bekamen wir oft die Rückmeldung: „Uns fehlen Orte an denen wir uns (ungestört) aufhalten können. Spielplätze sind eher für die kleineren Kinder. Gerade in den Stadtteilen fehlt es an Möglichkeiten.“ Es war sehr deutlich: Jugendliche

wollen ihre eigenen Orte haben, die sie kreativ gestalten und sie wollen mitreden und gehört werden.

Für Jugendliche und junge Erwachsene bedeutet das:

- **Next Hanau:** Wir schaffen für euch Raum in jedem Stadtteil, in dem ihr eure eigenen Formate schafft. Egal, ob Workshop, Events oder Treffs. Ihr bekommt ein eigenes Budget und eine Person für eure Fragen an die Seite. Den Rest entwickelt und gestaltet ihr selbst. Beispielsweise könnte dies zu einem Jugendkulturfest führen, wo eure Ideen sichtbar werden. Zum Einladen und Weiterentwickeln.
- **Jugendbeteiligung weiter stark fördern:** Tun wir das Richtige? Ihr gebt uns Feedback zu den Angeboten & Projekten und wir entwickeln sie mit euch gemeinsam weiter. Wir beziehen Jugendliche aktiver und häufiger in Entscheidungen ein, zum Beispiel im Jugendparlament, Schulen und bei stadtteilbezogenen Projekten.
- **Stabiles Personal:** Angebote und Aktionen können zuverlässig stattfinden und ihr könnt auf eure gewohnten Ansprechpersonen, die für euch und eure Fragen da sind, vertrauen.
- **Inklusion ermöglichen:** Wir wollen die Angebote & Projekte so gestalten, dass möglichst alle Jugendlichen und jungen Erwachsene teilnehmen können.

Kinderbetreuung

In Hanau fehlen weiterhin 400 Betreuungsplätze. Wir wollen, dass alle Hanauer Eltern für ihre Kinder einen Betreuungsplatz in Anspruch nehmen können. Die Betreuungslücke hat sich in den letzten Jahren halbiert, aber dafür wurden die Betreuungszeiten auf 16 Uhr gekürzt. Die weiterhin bestehende Mangelverwaltung benachteiligt Eltern und Kinder.

- **An Arbeitsmodelle anpassen:** Die aktuellen Betreuungszeiten schließen Berufstätige im Schichtdienst oder abweichenden Arbeitszeiten aus.

- **Kriterien der Platzvergabe:** Wir passen die Platzvergabe an die Bedürfnisse der Kinder und Eltern an, sodass zukünftig Eltern leichter in den Beruf zurückkehren, sich um ein neugeborenes Geschwisterkind kümmern oder soziale und frühkindliche Bildungskriterien angewendet werden können.
- **Betreuung Grundschule:** Die Landesmittel reichen nicht aus, um die Qualität in der Schulkindbetreuung zu sichern. Statt Eltern, die meist selbst unter hohem finanziellem Druck stehen, diese Betreuungslücke füllen zu lassen, setzen wir uns dafür ein, dass Hanau dies als nun kreisfreie Stadt übernimmt.

All dies kann jedoch nur umgesetzt werden, wenn Menschen die Aufgaben und Arbeit in der Betreuung übernehmen. Der Fach- und Arbeitskräftemangel ist bei der Kinderbetreuung - und auch in anderen Berufen wie der Pflege – deutlich zu spüren. Deshalb wollen wir die Ausbildung in Hanau für Berufe mit Fach- und Arbeitskräftemangel stark fördern.

Wohnraum ist zum Wohnen da: Wir gehen den Leerstand an

Es ist ein tägliches Ärgernis: Hunderte Menschen in Hanau suchen dringend eine bezahlbare Wohnung, zum Beispiel Familien, Auszubildende, Seniorinnen und Senioren. Gleichzeitig sehen wir Häuser und Wohnungen, die offensichtlich monate- oder sogar jahrelang leer stehen. Diese ungenutzten Immobilien verschärfen die Wohnungsnot für alle und sind eine enorme Verschwendung von Ressourcen.

Das bedeutet für Sie: Wir GRÜNE akzeptieren diesen Zustand nicht länger. Wir werden ein aktives Leerstandsmanagement zusammen mit den Eigentümerinnen und Eigentümern einführen. Damit schaffen wir Transparenz darüber, wo und warum Wohnraum ungenutzt bleibt. Wir unterstützen aktiv Eigentümer und Eigentümerinnen, um gemeinsam Lösungen zu finden. Wir wollen informieren, beraten und Anreize schaffen, damit diese Wohnungen schnell wieder auf den Markt kommen. Denn jede reaktivierte Wohnung hilft, den Druck vom Wohnungsmarkt zu nehmen und

das ist schneller, günstiger und klimafreundlicher als jeder Neubau. Wir sorgen dafür, dass der wertvolle Platz in unserer Stadt auch zum Wohnen genutzt wird.

Gesundheit für alle: Nah am Menschen und vorausschauend

Gesundheit ist unser höchstes Gut. Doch der Zugang zu guter Versorgung wird komplizierter. Ob es um die Suche nach einer Hebamme geht, um einen Pflegeplatz für die Eltern oder um schnelle Hilfe in einer seelischen Notlage. Wir GRÜNE wollen, dass Hanau eine gesunde Stadt für alle wird.

- ***Die Versorgung der Zukunft gemeinsam gestalten.***
Mit der Kreisfreiheit bekommt Hanau ein neues Gesundheitsamt. Wir wollen diese große Chance proaktiv nutzen, um die gesundheitlichen Angebote in Hanau vorausschauend weiterzuentwickeln. Dafür bringen wir Expertinnen und Experten an einen Runden Tisch, zum Beispiel zur Pflegesituation oder zur Hebammenversorgung. Indem wir denen zuhören, die täglich in diesen Berufen arbeiten, entwickeln wir Lösungen, die in der Praxis funktionieren.
- ***Prävention fördern:*** Gesundheit wird nicht nur in der ärztlichen Praxis, sondern vor allem im Alltag erhalten. Deshalb wollen wir Prävention für alle Menschen zugänglicher machen. Wir setzen uns dafür ein, dass Angebote zu ausgewogener Ernährung, Bewegung, Stressbewältigung und Suchtprävention dorthin kommen, wo die Menschen sind: in die Schulen, die Betriebe und die Stadtteile.
- ***Seelische Gesundheit stärken: Versorgungslücken schließen.***
Menschen, die durch Gewalt, einen Unfall oder andere Ereignisse traumatisiert wurden, brauchen spezialisierte und schnelle Hilfe. Lange Wartezeiten oder weite Wege verschlimmern die Situation. Wir machen uns für den konsequenten Ausbau der Traumaambulanz stark.

Kommunalpolitik transparent gestalten

Politik in Hanau soll offen, verständlich und einladend sein. Die Stadtverordneten-versammlung ist das Herz unserer Demokratie. Wussten Sie, dass Sie den Sitzungen zuschauen und somit das politische Geschehen unserer Stadt live verfolgen können? Doch oftmals ist dies unbekannt, das Rathaus zu weit weg und die Zeit knapp. Das wollen wir ändern:

- ***Livestreaming:*** Wir wollen die öffentlichen Sitzungen live im Internet zeigen, sodass Sie bequem von dem Ort Ihrer Wahl zuschauen können.
- ***Austausch fördern:*** Wir wollen Formate entwickeln, wie Sie in direkten und indirekten Austausch mit Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung und Ausschüssen kommen, um ihre Meinung und Perspektive einzubringen.
- ***Stärkung der Räte & Gremien:*** In Hanau gibt es unter anderem das Jugendplenum, den Orts-, Senioren- oder Ausländerbeirat. Wir wollen ihre Interessen und Perspektiven jeweils stärker in unsere Meinungsbildung einfließen lassen.

All diese Vorhaben, von der sozialen Gerechtigkeit bis zur transparenten Politik, sind von einem Leitgedanken getragen: Wir gestalten ein Hanau, das aktiv zuhört, alle inkludiert und Verantwortung für die Zukunft übernimmt. Dieses Programm baut auf den Werten der Chancengleichheit und eines starken gesellschaftlichen Zusammenhalts auf

FINANZEN & STADTENTWICKLUNG

Wir wollen, dass in Hanau alle gerne leben – heute und in der Zukunft. Dafür müssen wir unser Geld klug und gerecht einsetzen. Denn unsere heutigen Finanzentscheidungen beeinflussen unser morgiges Leben. Wir denken Nachhaltigkeit, Generationengerechtigkeit und Wirtschaftlichkeit bei allen Finanzentscheidungen mit. Wir wollen das Geld der Stadt so verwenden, dass jeweils möglichst viele Menschen etwas davon haben.

Das bedeutet für Sie:

- **Mehr Grün in Ihrer Nähe:** Wir investieren in neue Parks und Grünflächen, damit Ihre Kinder sicher spielen und Sie sich an der frischen Luft erholen können.
- **Günstigere Mobilität:** Wir investieren in Radwege und Busverbindungen, sodass sie schnell und bequem zu Ihrem Wunschort in Hanau kommen können.
- **Saubere Energie für die Stadt:** Wir investieren in Solaranlagen inklusive Energiespeicher auf städtischen Gebäuden.
- **Sichere Wege für alle:** Wir investieren in Straßen, Brücken und Gehwege. So kommen Sie und Ihre Familie sicher zur Schule, zur Arbeit und zum Einkaufen.
- **Freizeit vor der Haustür:** Wir investieren in Spielplätze und Sportanlagen, damit Kinder und Erwachsene sich nach Herzenslust bewegen können.
- **Gute Jobs in Hanau:** Wir fördern die Ansiedlung von modernen und umweltfreundlichen Unternehmen. Das stärkt unseren zukünftigen Arbeitsmarkt.
- **Keine Schulden auf Kosten der Zukunft:** Wir treffen nur Entscheidungen, die wir uns auch langfristig leisten können. Damit überlassen wir der nächsten Generation keine unbezahlbaren Rechnungen, sondern eine solide Grundlage.

- ***Schuldenabbau mit Verstand:*** Wir bauen bestehende Schulden ab, ohne wichtige Investitionen in unsere Stadt zu vernachlässigen.

Wir legen für Sie offen, wofür wir Geld ausgeben und wieso wir dies tun. Sie sollen unsere Entscheidungen nachvollziehen können. Wir gehen verantwortungsvoll mit Ihrem Geld um. Jeder Euro wird so eingesetzt, dass er das Leben für die Menschen in Hanau verbessert – heute, morgen und in Zukunft.

WIRTSCHAFT & HANDEL

Hanau ist ein starker Wirtschaftsstandort, der sich schon immer neu erfinden konnte. Diesen Schwung nutzen wir GRÜNE für die nächste große Aufgabe: Wir wollen Hanaus Wirtschaft klimaneutral und zukunftsfest machen. Das sichert Wohlstand und schafft gute, moderne Arbeitsplätze für die Menschen in unserer Stadt.

- ***Klug wirtschaften: Arbeitsplätze schaffen, ohne Natur zu zerstören.***

Wir haben in Hanau Flächen, die auf neue Ideen warten. Etwa rund um den Hauptbahnhof oder im Hafengebiet. Gleichzeitig wissen wir, wie wertvoll unsere Grünflächen und Äcker sind. Statt neue Gewerbegebiete "auf der grünen Wiese" auszuweisen, wollen wir Flächen nutzen, die wir schon haben. Wir müssen keine Natur versiegeln, um innovativ zu sein. Im Hafengebiet wollen wir gezielt Firmen ansiedeln, die nachhaltig arbeiten, zum Beispiel im Bereich Recycling oder grüne Technologien. Wir entwickeln diese Standorte von Anfang an CO₂-neutral. Das bringt zukunftssichere Jobs und schützt unser Klima.

- ***Bauen für die Zukunft: Die Stadt als Rohstofflager nutzen.***

Die Baubranche verbraucht große Mengen an Rohstoffen, Energie und produziert vermeidbare Müllberge. Wir fördern das „zirkuläre Bauen“: Häuser werden so geplant, dass ihre Materialien (wie Holz oder Stahl) später wiederverwendet werden. Wir fördern "Urban Mining", also die Idee, unsere Stadt als Rohstofflager zu sehen. Wertvolle Materialien aus Altbauten werden für Neubauten genutzt. Das schont die Umwelt, spart Ressourcen und senkt langfristig die Baukosten.

- ***Einkaufen im Viertel: Lebendige Stadtteile statt Leerstand***

Wir wollen das Einkaufen in Ihrem Stadtteil wieder spannend machen. Wir fördern gezielt nachhaltige Konzepte wie Second-Hand-Läden, Reparatur-Cafés, Fairtrade-Läden oder Leih-Geschäfte (Sharing-

Angebote). Wir bringen Menschen mit guten Ideen mit den Besitzerinnen und Besitzern von leeren Ladenflächen zusammen und helfen, Fördergelder zu finden. So beleben wir die Straßen, schaffen neue Arbeitsplätze direkt vor Ihrer Haustür und machen nachhaltigen Konsum einfach.

- ***Faire Chancen für alle auf dem Arbeitsmarkt***

Ab 2026 übernimmt die Stadt Hanau gemeinsam mit der Bundesanstalt für Arbeit die Betreuung der Arbeitslosen und -suchenden. Wir setzen uns aktiv für die Realisierung des arbeitsmarktpolitischen Konzeptes „Miteinander. Arbeiten.“ ein. Wir wollen veraltete Rollenbilder aufbrechen – damit Mädchen sich für Technik und Jungen sich für soziale Berufe begeistern können. Egal, ob Sie nach Arbeitslosigkeit einen Neustart wagen, eine Weiterbildung für die neuen Anforderungen brauchen oder eine gute Ausbildung suchen: Wir GRÜNE wollen die Angebote verbessern.

- ***Mut zu neuen Ideen: Start-ups den Weg ebnen***

Hanau braucht mutige Gründerinnen und Gründer, aber die Bürokratie ist oft eine hohe Hürde. Wir machen es einfacher, in Hanau ein Unternehmen zu gründen. Erfolgreiche Projekte wie „Hanau aufLaden“ entwickeln wir weiter und weiten sie auf andere Branchen aus. Wir bieten konkrete Unterstützung und Beratung statt Bürokratie. Wir vernetzen die klugen Köpfe aus Start-ups, etablierten Betrieben und der Wissenschaft, damit aus guten Ideen erfolgreiche Hanauer Unternehmen werden.

- ***Ein Herz für unsere Stadtteile: Handel und Gastro vor Ort.***

Wir setzen uns mit ganzer Kraft für die kleinen Geschäfte und die Gastronomie in Ihrem Stadtteil ein. Mit gezielten Förderprogrammen und der Unterstützung bei lokalen Events (wie Stadtteilstesten) sorgen wir dafür, dass Ihr Viertel lebendig bleibt und Sie alles Wichtige direkt um die Ecke finden.

- ***Schnelles Internet für alle.***

Schnelles Internet ist heute so wichtig wie Strom und Wasser. Es ist die Grundlage für moderne Arbeitsplätze und digitale Teilhabe. Glasfaser

ist eine Notwendigkeit für Unternehmen, für Ihr Homeoffice und für gutes Co-Working. In Hanau gibt es beim Ausbau noch Lücken. Wir machen Druck und sorgen dafür, dass diese Lücken in Kooperation mit den Anbietern schnell geschlossen werden. Das sichert die Zukunftsfähigkeit unserer Stadt und erleichtert Ihren digitalen Alltag.

Wirtschaftliche Stärke und ökologische Verantwortung sind keine Gegensätze, sondern die Basis für einen zukunftsfähigen Wohlstand. Wir fördern gezielt Innovationen, die Ressourcen schonen, und stärken die lokalen Kreisläufe in unseren Stadtteilen. Indem wir Gründungsgeist mit fairen Chancen verbinden, sichern wir langfristig gute Arbeit und die Lebensqualität in Hanau für morgen.

MOBILITÄT

Sie stehen im Stau auf dem Innenstadtring oder suchen ewig einen Parkplatz. Das ist frustrierend, egal ob Sie im Auto sitzen, auf den Bus warten oder mit dem Rad unterwegs sind. Wir können unsere Straßen nicht einfach breiter bauen. Dieser Platz würde uns zum Wohnen, Arbeiten und Spielen fehlen.

Deshalb denken wir GRÜNE Mobilität neu. Unser Ziel sind barrierefreie Wege, auf denen alle gut, sicher und zügig an ihr Ziel kommen. Wir wollen die Lebensqualität in den Vierteln erhöhen, die Sicherheit für alle steigern und unser Klima schützen. Das schaffen wir, indem wir den Platz in der Stadt fairer aufteilen und die Überwachung des fließenden und stehenden Verkehrs verstärken.

- ***Mit dem Rad: schnell und lückenlos ans Ziel.***

Hanau ist flach. Ideal zum Fahrrad fahren. Wer das Rad nimmt, fährt am Stau vorbei und findet schnell einen Abstellplatz. Radfahren ist oft der schnellste Weg, doch viele trauen sich nicht, weil Radwege unerwartet enden oder unsicher sind. Wir schließen die Lücken im Radnetz und schaffen durchgehend gute, sichere und breite Radverbindungen zwischen allen Stadtteilen. Wir etablieren Fahrradstraßen (die in Hanau als einziger hessischen Großstadt noch vollständig fehlen), also Straßen, die alle nutzen können, aber auf denen das Fahrrad Vorrang hat. Wir wollen den Bau der geplanten Schnellradwege beschleunigen, die Frankfurt, Hanau und Aschaffenburg miteinander verbinden sollen. Die Schnellradwege haben das Potential, umweltverträglich einen erheblichen Teil des Verkehrs in der Rhein-Main-Region von der Straße und der Schiene aufzunehmen. An Bahnhöfen und Haltestellen bauen wir die Bike&Ride-Angebote aus, damit Sie Ihr Rad sicher abstellen und umsteigen können.

- ***Zu Fuß: Sicher und bequem durch die Stadt.***

Wer zu Fuß geht, muss Vorrang haben. Gerade für Menschen mit Kinderwagen, Rollator oder im Rollstuhl sind blockierte oder zu enge

Gehwege ein tägliches Ärgernis. Wir sorgen dafür, dass Gehwege konsequent breit und frei von Hindernissen sind. Mit abgesenkten Bordsteinen an Kreuzungen machen wir das Gehen für alle einfacher. Für die Sicherheit von Kindern und allen zu Fuß Gehenden führen wir mehr Tempo 30 ein und beruhigen so den Verkehr. Mehr Sitzgelegenheiten und Grün machen das Zufußgehen wieder zu einem Vergnügen.

- ***Mit Bus und Bahn: der verlässliche Umstieg.***

Der Bus ist vor allem dann eine echte Alternative, wenn er pünktlich kommt und nicht selbst im Stau feststeckt. Wir machen den Bus schneller und zuverlässiger. Durch mehr eigene Busspuren, Vorrangschaltungen an Ampeln und direktere Routen (zum Beispiel zwischen Hauptbahnhof und Freiheitsplatz) kommt Ihr Bus pünktlicher an. Wir wollen dichtere Takte und bessere Anbindungen, auch in Randlagen und -zeiten. Wenn nötig auch mit flexiblen On-Demand-Angeboten (Ruf-Bussen). Mit dem Umstieg auf saubere Antriebe, wie Elektrobusse, wird die Luft in Hanau besser.

- ***Wichtige Dienste am Laufen halten.***

Pflegedienste, die zu Patientinnen und Patienten eilen, oder Lieferantinnen und Lieferanten, die Pakete bringen, müssen oft in der zweiten Reihe parken. Das blockiert den Verkehr und gefährdet alle, die zu Fuß oder mit dem Rad unterwegs sind. Wir richten klare Kurzhaltebuchten für Liefer- und Pflegedienste ein. Das entlastet den fließenden Verkehr, macht die Gehwege sicherer und sorgt dafür, dass wichtige Dienstleistungen Sie schneller erreichen. Durch kluge Logistik-Konzepte (Hubs) für die "letzte Meile" reduzieren wir den LKW-Verkehr in den Wohngebieten.

- ***Mit dem Auto: klug parken und Alternativen nutzen.***

Niemand fährt gerne im Kreis, um einen Parkplatz zu suchen. Das kostet Zeit und Nerven. Egal ob nach einem langen Arbeitstag, bei einem wichtigen Termin oder beim Wochenendeinkauf. Wir reduzieren den lästigen Parksuchverkehr. Statt die Straßen in den Wohnvierteln zuzuparken, richten wir Quartiersparkhäuser ein. So wissen Sie, wo Sie

Ihr Auto sicher abstellen können, und auf den Straßen entsteht mehr Platz zum Leben, Spielen und für Grünflächen. Gleichzeitig fördern wir Carsharing-Angebote mit festen Stellplätzen. So haben Sie ein Auto, wenn Sie es brauchen, ohne sich um Wartung oder Parkplatzsuche kümmern zu müssen. Wir fördern den Ausbau der öffentlichen Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge, damit Sie Ihr Auto auch abseits des eigenen Zuhauses oder Ihres Arbeitsortes laden können.

- ***Einrichten von Mobilstationen: ein Ort, der alle Verkehrsmittel vereint.***

Stellen Sie sich vor Sie könnten beispielsweise am Hauptbahnhof oder am Freiheitsplatz bequem von Bus oder Bahn auf Ihr Fahrrad wechseln oder ein Lastenrad, E-Roller oder Auto ausleihen. Ein Ort, an dem Sie Ihr Paket in eine Paketstation liefern lassen und auf dem Heimweg mitnehmen können. An dem Sie in einem gemütlichen Café neue Energie tanken. Eben ein Ort, an dem Sie das gerade passende Verkehrsmittel vorfinden.

Unser Ziel: Eine Stadt, in der alle sicher und entspannt unterwegs sind. Wir sind überzeugt, dass wir dies mit den obigen Maßnahmen erreichen werden. Um hier stets gut beraten zu sein, wollen wir einen parteiunabhängigen Mobilitätsbeirat, bestehend aus Fachleuten mit unterschiedlichen Expertisen, einrichten.

Starke Stadtteile, starke Stadt

Jeder Hanauer Stadtteil hat seinen eigenen Charme. Es ist diese Vielfalt, die unsere lebendige Großstadt bereichert. Diese Vielfalt heißt auch, dass manche Anliegen für (fast) alle Stadtteile gelten, andere jedoch nur einen einzigen Stadtteil betreffen. Wir haben das Gefühl, dass letztere Bedürfnisse in den letzten Jahren eher untergingen. Das wollen wir ändern, denn wir finden: Alle Hanauerinnen und Hanauer sollen gut und gerne in unserer lebendigen Großstadt leben – egal, in welchem Stadtteil! Wir GRÜNE fordern daher:

Bürgerbeteiligung & Stadtteil-Gremien

- ***Stadtteilentwicklung:*** Regelmäßige Treffen mit allen Beteiligten (wie Bürgerinnen, Bürgern, Ortsbeirat oder Vereinen).
- ***Stadtteilmanagement:*** Ihr Stadtteil erhält eine direkte Ansprechperson in der städtischen Verwaltung. Sie stellt z. B. sicher, dass alle Anfragen bis zur nächsten Ortsbeiratssitzung beantwortet werden.
- ***Stadtteilbudgets:*** Ihr Stadtteil soll ein höheres Budget erhalten, über dessen Verwendung Sie gemeinsam mit dem Ortsbeirat beraten können.

Unsere Stadtteile im Fokus

Für jeden Stadtteil haben wir ein eigenes Stadtteilprogramm entwickelt. Hier sehen Sie zu jedem Stadtteil einen Auszug, um zu verdeutlichen, was wir mit einfacher und ehrlicher Stadtteilpolitik meinen:

Großauheim: Wir setzen uns für die Aufwertung der Hauptstraße und eine schnelle Radverbindung über die Auheimer Straße ein.

Innenstadt: Wir wollen den Weg vom Hauptbahnhof in die Innenstadt, auch bei Dunkelheit, attraktiver und sicherer gestalten.

Nordweststadt: Wir setzen uns für moderne und ansprechende Spielplätze ein und wollen diese mit sauberen und barrierefreien Toiletten ausstatten. Damit Kinder hier unbeschwert toben, entdecken und gemeinsam spielen können.

Kesselstadt: Wir wollen mit den Anwohnerinnen und Anwohnern den Kurt-Schumacher-Platz umgestalten und dabei die Geschäfte und den Markt erhalten, damit der zentrale Treffpunkt in unserem Ortsteil aufgewertet wird.

Klein-Auheim: Wir wollen Teile des Schillerplatzes entsiegeln, für besseres Klima und mehr Lebensqualität.

Mittelbuchen: Wir wollen das Areal um die Mehrzweckhalle aufwerten, indem wir die Sportmöglichkeiten um einen Basketballplatz erweitern und einen öffentlich zugänglichen Trinkbrunnen bauen, PV-Anlagen auf den umliegenden städtischen Gebäuden und eine e-Ladesäule auf dem Parkplatz installieren.

Steinheim: Wir wollen mehr Grundversorgungs- und Dienstleistungsangebote, die zentral in Steinheim und nicht in Randgebieten (Rondo) liegen und fußläufig erreichbar sind, um alltägliche Besorgungen für alle zu erleichtern und zugänglich zu machen.

Wolfgang: Wir setzen uns für eine bessere Vernetzung der Menschen in den Stadtteilquartiere ein.

Lamboy: Wir wollen die Wasserspiele am Spielplatz Francoisgärten erneuern, damit die Wasserachse nicht länger verdreckt und somit die Spiel- und Aufenthaltsqualität für Familien steigt.

Hanau hat alles, was eine Stadt der Zukunft braucht – Mut, Ideen und Menschen, die etwas bewegen wollen.

Gemeinsam machen wir Hanau grüner, gerechter und lebenswerter.

Wählen Sie GRÜN – für ein Hanau, das nachhaltig handelt und gerecht wächst.

**Am
15.03.
GRÜN
wählen**

GEMEINSAM GEHT'S